

	<p>Objekt: Maroneia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18235131</p>
--	--

## Beschreibung

Überprägt.

Vorderseite: Vorderteil eines Pferdes nach l.

Rückseite: Weintraube mit Blättern und Ranken in Quadratum Incusum mit Perland. Im r. F ein herzförmiges Blatt (Efeu).

überprägt: Die Münze oder Medaille wurde als Rohmaterial für eine neue Prägung genutzt und ein weiteres mal geprägt.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.89 g; Durchmesser: 13 mm;  
Stempelstellung: 2 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 398-385 v. Chr.

wer

wo

Maroneia

Beauftragt wann

wer

Met

wo

Besessen wann

wer

Arthur Löbbecke (1850-1932)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Griechenland

## Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tier

## Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987) 31. 143 Nr. 271,2 (dieses Stück, ca. 398/397-386/385 v. Chr.).